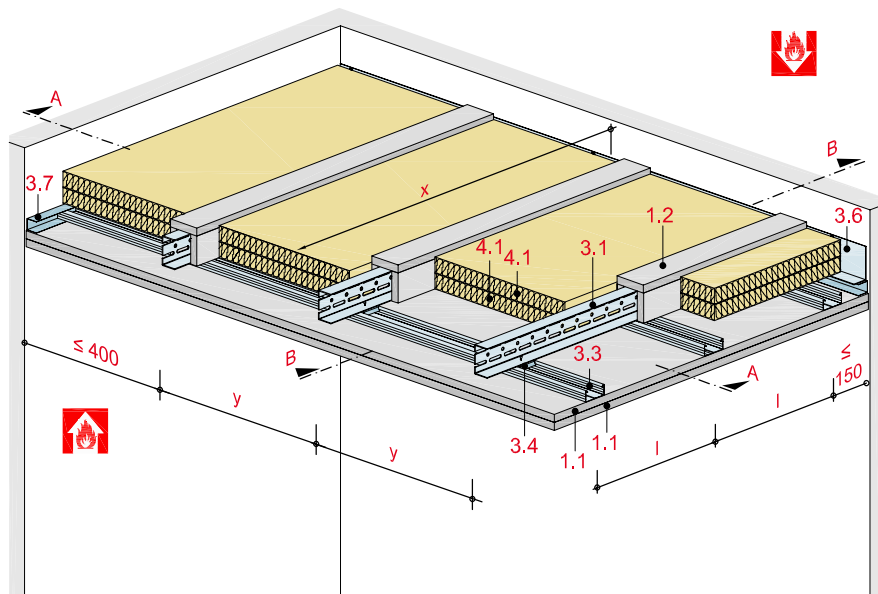


Weitspannträgerdecke System „L“

mit Rigips Feuerschutzplatte RF/RFI bzw. Rigips Die Dicke RF/RFI



Technische Daten

Brandbeanspruchung

**von oben und/oder unten**

(aus dem Zwischendeckenbereich und/oder von der Raumseite)

Brandschutz

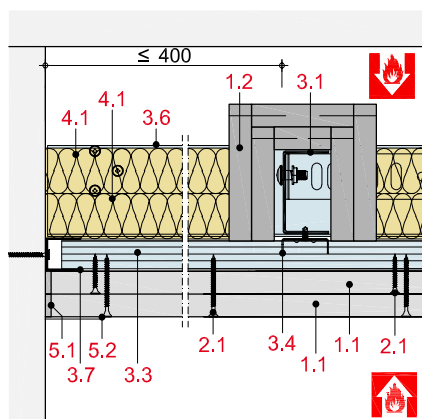
**F 30 bis F 90**

Gewicht ohne Zusatzlast

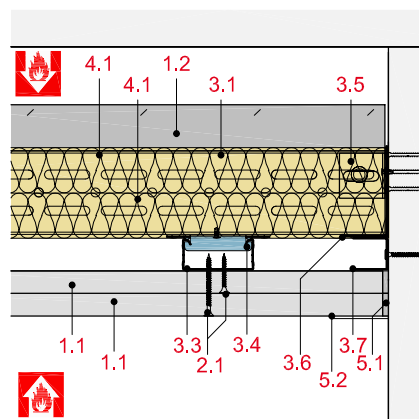
**ca. 32 bis 77 kg/m<sup>2</sup>**



Schnitt A



Schnitt B



Hinweis und Erläuterung

- x = Spannweite/Stützweite WST: Spannweite der Profile zwischen den Auflagepunkten bzw. zwischen einem Auflagepunkt und einer Zwischenabhangung oder zwischen zwei Zwischenabhangungen.
- y = Achsabstand der WST
- I = Achsabstand Tragprofile

Systemaufbau

1 Beplankung	1.1 Rigips Feuerschutzplatte RF/RFI bzw. Rigips Die Dicke RF/RFI
	1.2 Einhausung WST mit Glasroc F 15 bzw. 20
2 Befestigung	2.1 Rigips Schnellbauschraube TN
3 Unterkonstruktion	3.1 WST: Rigips Aussteifungsprofil ≥ UA 50-2
	3.3 Tragprofil: z. B. RigiProfil MultiTec CD 60/27 oder Rigips Hutdeckenprofil bzw. Hut-Federschiene
	3.4 Profilverbinder: Rigips Direktbefestiger, Rigips U-Direktabhängiger bzw. Rigips justierbarer Direktabhängiger
	3.5 Kippsicherung: Rigips WST-Fixier- und Abhängewinkel 160/40-2
	3.6 Anschluss: z. B. Rigips WST-Anschlusswinkel
	3.7 RigiProfil MultiTec UD 28
	3.9 WST-Zwischenabhängiger: Schlitzband mit Rigips WST-Fixier- und Abhängewinkel 160/40-2
4 Dämmung	4.1 Brandschutz: Dämmstoff (Baustoffklasse A, Schmelzpunkt ≥ 1.000 °C) siehe Tabelle
5 Verspachtelung	5.1 z. B. VARIO Fugenspachtel
	5.2 Rigips Bewehrungsstreifen oder alternativ Rigips TrennFix gemäß Verarbeitungsrichtlinien

Detailhinweise

Details F 90	Seite
Wandanschluss	WS 20
Bewegungsfuge	WS 21
Montage einer zusätzl. Sichtdecke	WS 21
Einbau eines Leuchtkastens	WS 21
Einbau einer Revisionsklappe	WS 21

Zulässige Achsabstände der Unterkonstruktion

Beplankung mm	Einhausung WST	Spannweite Weitspannträger System „L“ x					Achsabstände WST Tragprofile y l <sub>1</sub>		Dämmstoff Dicke mm	Roh- dichte kg/m <sup>3</sup>	Gewicht kg/m <sup>2</sup>	Feuer- wider- stands- klasse
		UA 50 mm	UA 75 mm	UA 100 mm	UA 125 mm	UA 150 mm	y mm	l <sub>1</sub> mm				
2 x 12,5 <sup>1)</sup>	1 x 20	2.600	3.200	3.750	4.200	4.600	400	500	40 <sup>4)</sup>	40	36-49	F 30-A
		2.450	3.000	3.500	3.950	4.350	600	500			32-41	
15 + 18 <sup>2)</sup>	2 x 15	2.400	2.950	3.450	3.850	4.250	400	500	2 x 40 <sup>4)</sup>	40	53-70	F 60-A
		2.250	2.750	3.250	3.650	4.000	600	500			46-58	
2 x 20 <sup>3)</sup>	2 x 20	2.350	2.800	3.250	3.650	4.000	400	500	2 x 40 <sup>4)</sup>	40	64-80	F 90-A
		2.100	2.650	3.100	3.450	3.800	600	500			56-65	

<sup>1)</sup> alternativ 1 x Die Dicke 20 RF

<sup>2)</sup> alternativ 2 x Glasroc F 15

<sup>3)</sup> alternativ Glasroc F 15 + Glasroc F 20

<sup>4)</sup> z. B. ISOVER Protect BSP 40

l<sub>1</sub> = Querbefestigung der Beplankung an Tragprofilen

**Nachweis:**

GS 3.2/15-086-1

**Hinweise:**

Durchbiegungsbeschränkung der Weitspannträger nach DIN 18168-2, 4 mm und x/500.

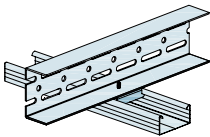
Die Lastenleitung in die Wand (Art und Befestigung des Anschlussprofils) und die Tragfähigkeit der Wand sind ggf. statisch separat nachzuweisen.

Weitere Spannweiten siehe Gutachten. Die Gewichtsangaben sind inklusive der notwendigen Dämmung und der Einhausung der WST-Träger.

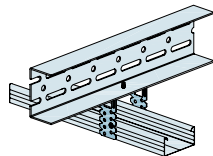
Einbauten oder eine zweite Deckenebene (Sichtdecke) bis zu einem Gewicht von 15 kg/m<sup>2</sup> dürfen an der Unterkonstruktion der Weitspannträgerdecke befestigt werden. Zusatzlasten können die zulässige Spannweite der Weitspannträger verringern und müssen statisch berücksichtigt werden.

Abhängsysteme

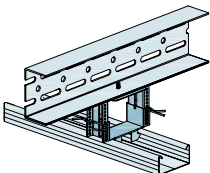
Direktbefestigung



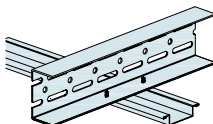
RigiProfil MultiTec CD 60/27 mit RigiSpannträger Direktbefestiger



RigiProfil MultiTec CD 60/27 mit RigiSpannträger U-Direktabhängiger

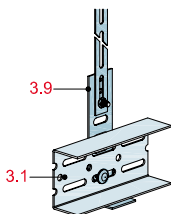


RigiProfil MultiTec CD 60/27 mit justierbarem Direktabhängiger



RigiProfil MultiTec CD 60/27 mit RigiSpannträger Hutdeckenprofil

Zwischenabhängung



Schlitzbandeisen mit RigiSpannträger-Fixier- und Abhängewinkel 160/40-2

Hinweis

Die Weitspannträger (System „L“) können zur Spannweitenreduzierung an der Rohdecke abgehängt werden. Dazu werden geeignete Abhänger wie z. B. Schlitzbandeisen in Verbindung mit RigiSpannträger-Fixier- und Abhängewinkel verwendet.

Die Weitspannträger müssen bei Brandbeanspruchung aus dem Zwischendeckenbereich grundsätzlich mit Glasroc F 20 (F 30) bzw. 2 x Glasroc F 15 (F 60) bzw. 2 x Glasroc F 20 (F 90) eingehaust werden. Die Abdeckung der Plattenstöße muss allseitig mit Glasroc F (Ridurit)-Plattenstreifen, b ≥ 100 mm in gleicher Plattendicke erfolgen.